

SGT. SAMUEL RUIZ/U.S. MARINE CORPS/GETTY IMAGES

Eine positive Vision über das Empire

Der Begriff Empire oder Imperium hat heute einen schlechten Ruf. Aber die Ereignisse in Afghanistan zeigen, warum die Welt ein Imperium braucht!

- Gerald Flurry
- 18.10.2021

Eine weitere Weltmacht ist in Afghanistan gescheitert. Sie nennen dieses Land "den Friedhof der Imperien". Mehrere Imperien haben dort versagt und sind untergegangen. Jetzt hat die amerikanische Supermacht auf dramatische Weise versagt. Alle menschlichen Imperien gehen irgendwann unter.

Das Ende von Amerikas Weltherrschaft folgt dem des britischen Empire. Obwohl diese verwandten Nationen viel Gutes für die Welt getan haben, schämen sich Briten und Amerikaner heute für ihre Geschichte als Großmächte.

Was sie nicht wissen, ist, dass diese beiden Nationen in der Tat auf ein Reich hinweisen, das ewig bestehen und der ganzen Welt Frieden bringen wird!

Die Geschehnisse in Afghanistan haben viele Menschen verzweifeln lassen. Aber sie weisen auf eine inspirierende Hoffnung hin, die diese Welt dringend braucht.

Churchills Motivation

Der Historiker Martin Gilbert schrieb die siebenbändige offizielle Biografie des britischen Premierministers Winston Churchill. Dieser große Mann vollbrachte die erstaunliche Leistung, die westliche Welt vor der Nazi-Tyrannei zu retten! Man sollte meinen, dass die Offenlegung von Churchills *Motivation* einen ganzen Band einnehmen würde. Das erste Buch, das Churchill selbst schrieb, handelte von dem Thema, das ihn so stark motivierte. Doch Gilbert schrieb wenig über Churchills höchste Zielsetzung. Offensichtlich verstand er das große Ganze – die Motivation von Winston Churchill – nicht oder scheute sich davor, sie darzustellen.

DIE RICHTSCHNUR FÜR CHURCHILLS HANDELN WAR SEIN WUNSCH, DAS BRITISCHE EMPIRE ZU ERHALTEN

Lord Moran, Churchills Arzt in den letzten 25 Jahren seines Lebens, sagte: "Wenn Winston im Laufe seines langen Lebens an irgendetwas geglaubt hat, dann an das Britische Empire und alles, wofür es steht."

Diese Motivation war so stark, dass Churchill sich als Versager fühlte, als Großbritannien denZweiten Weltkrieg gewonnen hatte und die Welt sah, welche Rolle er bei der Rettung des Landes gespielt hatte. Der Grund: Obwohl Großbritannien den Krieg überlebt und gewonnen hatte, wusste er, dass das britische Empire zusammenbrach.

Warum war das Empire für diesen Mann so wichtig? Es ging nicht nur darum, Reichtum, Status, Macht oder Prunk für sein Land zu gewinnen. Kirk Emmert fasste Churchills Sichtweise folgendermaßen zusammen: "Der Ruhm des britischen Empire war dessen Dienst an einer Sache, die über Großbritannien hinausging, die über die Geschichte hinausging, die über die Zeit selbst hinausging, die dazu diente, das menschliche Leben von der Barbarei und Wildheit zur Zivilisation und menschlichen Vortrefflichkeit zu erheben" (*Winston S. Churchill on Empire*).

Das ist wirklich eine motivierende und inspirierende Vision! Wenn man um sich blickt, wird einem bewusst, dass diese Welt von "Barbarei und Grausamkeit" erfüllt ist. Afghanistan unter der Herrschaft der Taliban ist ein perfektes Beispiel dafür. Es

gibt einen Grund, warum die Menschen so verzweifelt zu fliehen versuchten, als die Taliban die Umgebung von Kabul einnahmen. Ein Imperium, das das menschliche Leben von solcher Erniedrigung weg und "hin zu Zivilisation und menschlicher Vortrefflichkeit" führt, ist wahrlich gut. Diese Welt *braucht* diese Art von Reich!

Denken Sie an die schrecklichen kulturellen Praktiken, die sich die menschlichen Nationen ausgedacht haben. Denken Sie an die abscheulichen Dinge, die Diktatoren ihrem *eigenen Volk antun*, ganz zu schweigen ihren Feinden. Denken Sie an die Nationen, die die Welt mit Selbstmordbomben terrorisieren und die daran arbeiten, Atomraketen zu bekommen. Möchten Sie nicht Teil eines Imperiums sein, das diesen Übeln mit überwältigender Macht und Kraft *Einhalt gebietet*? Möchten Sie nicht so vielen Leidenden wie möglich helfen? Mit einem Imperium können Sie das tun.

Churchill erkannte den Wert des Empire und wie viel es erreichen kann, wenn alle dahinter stehen. In seinen Augen war dies ein hohes und edles Ziel. Das britische Empire arbeitete mit Völkern zusammen, die in Armut und unter barbarischen Praktiken geschmachtet hatten. Für Millionen von Menschen bedeutete das Empire Wohlstand, Freiheit und eine Orientierung, die ihr Leben zivilisierte. Churchill war bereit, für diese Sache alles aufzugeben, sogar sein eigenes Leben.

Emmerts Worten zufolge glaubte Churchill an "die Förderung der Zivilisation als höchstes Ziel des Empire". Darüber hinaus sagte er, dass "das Empire sowohl die Beherrschten *als auch ihre Herrscher* zivilisiert." Ja, empirisches Denken adelt diejenigen, die daran glauben, so wie es Churchill tat. James Anthony Fraude schrieb in *Oceana:* "Ein Mann …, der Teil einer Institution ist, die sich einer Sache verschrieben hat – oder der ein Bürger einer imperialen Macht ist – dehnt sich auf die Entfaltungsmöglichkeit und die Fülle des größeren Organismus aus …. Seine Gedanken sind weiter, seine Interessen weniger eigennützig, seine Ambitionen größer und edler."

Der britische Premierminister im 19. Jahrhundert, Benjamin Disraeli, sagte in einem berühmten Diktum: "Ich habe mich bemüht, unser Empire zu entwickeln und zu stärken, weil ich glaube, dass die Kombination von Leistung und Verantwortung den Charakter und den Zustand eines Volkes hochhebt." Die Entwicklung und Stärkung eines Imperiums auf die richtige Weise bilden den Charakter der Menschen! Ein Imperium geht über das Individuum, das Selbst hinaus – es geht über Politik und kleinliche Spaltungen hinweg. Diese Motivation stärkt die Führungspersönlichkeiten, und macht aus Gefolgsleuten Führungspersönlichkeiten. Und wenn Ihr Imperium eine Kraft für das Gute in der Welt ist, ist es erstaunlich, was Sie erreichen können!

Eine abhanden gekommene Vision

Schaut man sich jedoch das heutige Amerika und Großbritannien an, so wird deutlich, dass dieser edle Sinn für die Sache nicht mehr vorhanden ist. Immer weniger Menschen sind bereit, ihr Leben für das einzusetzen oder zu verlieren, wofür unsere Nationen stehen. In ihrer Gesamtheit können sich unsere Völker nicht einmal darauf einigen, was unsere Zielsetzung sein sollte.

Das Konzept des Imperiums an sich wurde heftig angegriffen. Dieses Denken infizierte das britische Empire jahrzehntelang und führte zu seiner Auflösung und seinem Fall. Nach dem Zweiten Weltkrieg begann man, Großbritannien mit dem Wort "Commonwealth" und nicht mit "Empire" zu beschreiben. Nur Nationen, die ein Reich aufbauen wollen, mögen dieses Wort. (Deutschland zum Beispiel liebt es.) Dieser Wandel offenbart eine totale Kehrtwende und einen Rückzug von allem, was das britische Empire so erfolgreich gemacht hat! Und heute wird sogar das britische Commonwealth beschuldigt, eine rassistische und unterdrückerische Institution zu sein – ein lächerlicher, ignoranter und unbegründeter Vorwurf.

Wussten Sie, dass *Gott* derjenige war, der Großbritannien sein Empire gab und der Amerika zu einer solch dominierenden Macht machte? Dies sollte eine Quelle großen Stolzes für unsere Nationen sein – nicht Scham!

In Bezug auf die Geburtsrechts-Nationen, die vom großen Patriarchen Abraham abstammen, versprach Gott, dass Er die eine Nation (Großbritannien, das heutige Ephraim) zu einem Imperium und die andere Nation (Amerika, das heutige Manasse) zur größten Einzelnation machen würde, die je existiert hat (1. Mose 35:11). Er versprach, ihnen strategische Seetore zu geben, die sie schützen und es ihnen ermöglichen würden, ihre Feinde zu besiegen (1. Mose 22, 17). Wenn Gott ein Volk zu einem Imperium machen will, kann Er es wirklich groß machen!

Im Vergleich zu anderen Imperien der Geschichte haben Großbritannien und Amerika enorm viel Gutes in der Welt getan. Doch selbst ihre Macht und ihre Wohltaten sind nur ein kleiner Vorgeschmack darauf, was Gott mit Seinem Reich, dem Reich Gottes, vollbringen wird!

Eine andere Art von Empire

Gott offenbarte dem Propheten Daniel eine Vision von einer anderen Art von Weltreich. Er prophezeite vier weltbeherrschende Reiche, die im Laufe der Geschichte aufsteigen und fallen würden.

Daniel erklärte dies dem König des ersten dieser Reiche, Nebukadnezar von Babylon: "Du, König, hattest einen Traum, und siehe, ein großes und hohes und hellglänzendes Bild stand vor dir, das war schrecklich anzusehen. Das Haupt dieses Bildes war von feinem Gold, seine Brust und seine Arme waren von Silber, sein Bauch und seine Lenden waren von Kupfer, seine Schenkel waren von Eisen, seine Füße waren teils von Eisen und teils von Ton" (Daniel 2, 31-33).

Diese Prophezeiung bietet einen beeindruckenden Überblick über die Weltgeschichte! Daniel erklärte, dass das goldene

Haupt der Statue die Herrschaft des babylonischen Reiches darstellt (Verse 37-38). Dieses Reich würde vom Medo-Persischen Reich bezwungen und abgelöst werden, das anschließend vom griechischen Reich verdrängt werden würde, welches wiederum vom mächtigen Römischen Reich überrollt werden würde.

Daniel beschrieb dieses Reich: "Und das vierte Reich wird hart sein wie Eisen; denn wie Eisen alles zermalmt und zerschlägt, ja, wie Eisen alles zerbricht, so wird es auch alles zermalmen und zerbrechen (Vers 40). Was für eine treffende Beschreibung Roms auf seinem imperialen Höhepunkt! Diese heidnischen Reiche können wirklich brutal sein. Obwohl sie einige erstaunliche Errungenschaften hatten, brachten sie in ihrer schlimmsten Zeit schreckliches Leid und Unterdrückung! Deren Erbe unterscheidet sich stark von dem der Reiche der Nachkommen Abrahams.

Beachten Sie, wie die Qualität des Metalls in der Statue im Laufe der Zeit abnimmt, was symbolisiert, wie diese vier aufeinanderfolgenden Reiche im Laufe der Zeit in ihrer Würde und Kultur degenerieren. Die Menschheit wird nicht besser und besser.

Schauen Sie sich die Geschichte an und sehen Sie sich an, was in dieser Welt geschieht und wie böse die Menschen zueinander sein können. In Daniel 7, einer begleitenden Prophezeiung, werden diese vier aufeinanderfolgenden Reiche durch *Tiere* symbolisiert - *grausame* Tiere, die es lieben zu töten!

Beachten Sie auch kurz die Details, die über dieses letzte Reich aufgezeichnet wurden – mit zwei Beinen (die die Teilung Roms in zwei Teile symbolisieren, mit den Hauptstädten in Rom und Konstantinopel), Füßen aus Eisen und Ton und schließlich mit zehn Zehen (Daniel 2:41-43). In Verbindung mit anderen Prophezeiungen erkennen wir, dass dies die heutige Wiederauferstehung des alten Römischen Reiches beschreibt, das heute in Europa zusammenkommt. Es ist uneins wie Eisen, das mit Ton vermischt ist, und es wird schließlich 10 Könige umfassen (z. B. Offenbarung 17, 12).

Der größte Teil dieser außergewöhnlichen Prophezeiung hat sich bereits erfüllt, Schritt für Schritt! Wir können also zuversichtlich sein, dass die Verbleibenden Details mit Sicherheit in Erfüllung gehen werden.

Beachten Sie nun, was als nächstes geschieht. Daniel 2, 34-35 zeigt, wie ein großer Stein die gesamte Statuæerschlägt, sie in Stücke zerbricht und zu Pulver reduziert, das vom Wind weggeweht wird! Dann wuchs der Stein zu einem großen Berg, der die ganze Erde ausfüllte. Vers 44 erklärt die Symbolik: "Aber zur Zeit dieser Könige [der 10 europäischen Könige in der Endzeit] wird der Gott des Himmels ein Reich aufrichten, das nimmermehr zerstört wird ... es wird alle diese Königreiche zermalmen und zerstören; aber es selbst wird ewig bleiben."

Wir leben in den letzten Tagen, bevor dieses großartige Reich Gottes errichtet wird! Gott ist dabei, all diese anderen Reiche in Stücke zu brechen. Dafür können wir Gott dankbar sein! Beobachten Sie das Weltgeschehen, und Sie werden rasch erkennen, dass Sie sich nichts anderes wünschen als dieses Ergebnis!

Die Geschichte der Imperien und Nationen lehrt uns, dass *Menschen nicht über Menschen herrschen können.* Nur Gott kann gerecht herrschen. Er ist im Begriff, Sein Reich *anstelle* der Regierungen dieser Welt zu errichten. Und Er bereitet gerade jetzt eine organisierte Regierung von Führern vor, die so regieren werden, wie *Er* sie führt und leitet.

Wenn dieses Reich errichtet ist, wird es dieser Welt und dem Universum eine Schönheit verleihen, die wirklich atemberaubend ist!

Vorbereitung und Ausbildung

Die Bibel ist voll von wunderbaren Einzelheiten über die Herrschaft dieses kommenden Reiches. Es wird das menschliche Leben wahrhaftig von der Barbarei und Wildheit wegführen – hin zu einer transzendenten Zivilisation, wie sie die Erde noch nie gesehen hat!

Herbert W. Armstrong schrieb eine Broschüre mit dem Titel *The Wonderful World Tomorrow-What It Will Be Like (Die wunderbare Welt von morgen – Ein Blick in die Zukunft.* Derzeit nur auf Englisch erhältlich). Seine auf der Bibel basierenden Beschreibungen dieses Reiches sind wirklich inspirierend! Wir senden Ihnen auf Anfrage gerne ein kostenloses Exemplar zu.

Diese kommende Regierung wird von Jesus Christus gebildet werden, der die auferstandenen und verherrlichten Diener Gottes, wie z.B. den Propheten Daniel, leiten wird.

Ja, indem Gott ihm Verantwortung übertrug und ihn sogar in engen Kontakt mit mächtigen Königen brachte, bereitete er Daniel tatsächlich auf die Herrschaft in diesem kommenden Reich vor. Nachdem er Daniels Prophezeiung gehört hatte, "fiel der König Nebukadnezar auf sein Angesicht und warf sich nieder vor Daniel und befahl, man sollte ihm Speisopfer und Räucheropfer darbringen ... Und der König erhöhte Daniel und gab ihm große und viele Geschenke und machte ihn zum Fürsten über das ganze Land Babel und setzte ihn zum Obersten über alle Weisen in Babel" (Daniel 2, 46 und 48). Daniel wurde wahrlich für das Königtum ausgebildet und vorbereitet!

Auch Daniels Freunde – Schadrach, Meschach und Abed-Nego – wurden verherrlicht (Vers 49). Sie legten ein starkes Zeugnis für Gott ab und widerstanden einem der mächtigsten und schrecklichsten Führer der Weltgeschichte, ohne mit der Wimper zu zucken (Daniel 3). Sie können sicher sein, dass auch sie sich damit für ein hohes Amt in Gottes Reich qualifiziert haben.

Diese Männer erhielten sogar in diesem Zeitalter des Menschen hohe Amter in physischen Königreichen. Gott weiß, dass Er mit Männern, die so auf Ihn reagieren, mit Männern, die so sehr an Gottes edle Sache glauben, dass sie *alles* dafür opfern – sogar bereit sind, dafür zu sterben – große Dinge tun kann! Er kann ihre Hilfe gebrauchen, um ein Reich aufzubauen, das die Welt wirklich verändern wird!

Im Laufe der Jahrhunderte hat sich das gleiche Szenario im Leben von Dutzenden, Hunderten und vielen Tausenden von Heiligen abgespielt, die Gott aus dieser Welt herausgerufen hat: Abraham und Sarah, Isaak, Jakob, Joseph, Mose, Josua, Hannah, Samuel, David und viele andere. Gott hat diese Menschen für die imperiale Herrschaft vorbereitet! Der Apostel Paulus und alle seine Helfer – Barnabas, Silas, Timotheus, Titus, Lukas, Markus, Philemon – wurden speziell darauf vorbereitet, die heidnischen Nationen zu regieren! Und sie werden dies mit einer Autorität und Liebe tun, die für diejenigen, die sie regieren, wirklich ein Segen sein wird.

In seiner Broschüre *The Wonderful World Tomorrow* schrieb Herr Armstrong über all die Heiligen aller Zeiten, die bald auferstehen werden, um hohe Ämter in Gottes kommendem Reich zu bekleiden: "Jeder dieser Männer wurde von den Fesseln heidnischer Lehren, Traditionen, irrigen Wissens, falscher Wertvorstellungen und heidnischer Bräuche befreit. Jeder von ihnen wurde in Gottes Weg geschult, der auf Gottes Gesetz und den Grundsätzen dieses Gesetzes beruht. Sie wurden in den Wegen der Gerechtigkeit geschult. Sie wurden darin geschult, die Grundsätze von Gottes Geboten, Gesetzen, Satzungen und Urteilen anzuwenden."

Während dieses Zeitalters des Menschen – mit all seiner Barbarei und Grausamkeit – hat Gott die Führung der Welt von morgen aufgebaut. Es gibt Menschen, die sich *gerade jetzt* für eine Stelle in diesem Reich Gottes qualifizieren!

Das Reich Gottes ist die einzige Hoffnung dieser Welt! Und die Kirche Gottes befindet sich heute in der letzten Phase der Vorbereitung auf dessen Errichtung auf der Erde. Die Kirche ist in der Tat dieses Reich im Keim! Gott hat uns bereits "zu Königen und Priestern vor Gott, seinem Vater gemacht" (Offenbarung 1, 6).

Jeder, der diese "Vision vom Reich" hat, wird sein Leben mit großer Zielsetzung leben! Jeder, der diesen Leitstern hat – Gottes Reich und alles, wofür es steht, aufzubauen – wird hoch motiviert sein, das Werk Gottes zu tun, was auch immer es erfordert.

Im Jahr 70 n. Chr., als die Juden kurz vor ihrer Vernichtung standen, glaubten sie, dass sich diese Prophezeiungen Daniels zu ihrer Zeit erfüllen würden. Also kämpften sie heftig, weil sie glaubten, dass der Messias kommen würde!

Wenn Sie diese Hoffnung in sich tragen – wenn Sie wissen, dass Jesus Christus bald kommen wird, und Sie Ihm helfen wollen, allen Menschen Gerechtigkeit, Zivilisation, Wohlstand, Freiheit und Hoffnung zu bringen – dann werden Sie ein leidenschaftlicher geistlicher Kämpfer sein. Das wird Sie wirklich dazu bringen, für Gott einzutreten!

Das ist eine Vision, die Sie *verändert*! Sie zertrümmert Ihren Egoismus, erweitert Ihr Denken und macht Ihre Ambitionen größer und edler! Sie fördert Ihren Charakter und Ihre Haltung. Sie verwandelt niedrige Menschen in große Menschen und macht sie von Mitläufern zu Führern!

Prägen Sie sich diese Vision ein. Erkennen Sie, was Gott erreichen will, und es wird Sie in jeder Schwierigkeit oder Prüfung, die Ihnen bevorsteht, motivieren. Dies übersteigt alles auf dieser Erde!

Es kommt ein Reich, das niemals zerstört werden wird! Es wird jedem Menschen auf der Erde und darüber hinaus die liebevolle Regierung Gottes bringen. Gott bietet Ihnen die einmalige Gelegenheit, ein Teil davon zu sein. Reagieren Sie auf Ihn, gehorchen Sie Ihm, stehen Sie für Ihn ein – und erlauben Sie Ihm, Ihre imperiale Ausbildung heute zu beginnen!

Man liest ja viel Schlechtes, deshalb hier eine gute Nachricht.

All das Leid, der Schmerz und die Gewalt werden ein Ende haben! Wenn Sie einen Blick auf die Welt unter der Herrschaft Jesu Christi werfen wollen, bestellen Sie Ihr kostenloses Exemplar von Herbert W. Armstrongs Büchlein <u>The Wonderful World Tomorrow-What It Will Be Like</u> (derzeit nur auf Englisch erhältlich).